

Moskau: Verdächtige für Misshandlungen von Kriegsgefangenen gefasst

Moskau. Russland hat ukrainischen Soldaten schwere Misshandlungen russischer Kriegsgefangener vorgeworfen und nach Angaben eines Abgeordneten zwei Verdächtige festgenommen. Am Sonntag war ein Video in sozialen Medien aufgetaucht, in dem Männer in ukrainischen Uniformen vermeintlich russischen Kriegsgefangenen in die Beine schießen. Der Vize-Vorsitzende des Duma-Ausschusses zur Entwicklung der Zivilgesellschaft, Wladimir Schamanow, sagte am Dienstag, russische Spezialeinheiten hätten nun zwei verdächtige Soldaten festgenommen, die aus dem Fanumfeld des Fußballclubs Metallist Charkiw kämen. Die Sprecherin des russischen Außenministeriums, Maria Sacharowa, sagte, alle Schuldigen würden zur Verantwortung gezogen. Der Befehlshaber der ukrainischen Streitkräfte, Witalij Saluschnyj, hatte zuvor auf Facebook von einer russischen Fälschung gesprochen und erklärt, die ukrainischen Streitkräfte würden nach den Normen des humanitären Völkerrechts handeln. Parallel dazu hatte der Präsidentenberater Olexeij Arestowytsch jedoch »ernsthafte Ermittlungen« angekündigt und »Exzesse« ukrainischer Soldaten nicht ausgeschlossen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423973.moskau-verdaechtige-fuer-misshandlungen-von-kriegsgefangenen-gefasst.html>